

EMISSIONSDATEN UND VERBRENNUNGSBEDINGUNGEN

Veröffentlichung gemäß § 23 der 17. BImSchV



Betreiber der Anlage: Alzchem Trostberg GmbH
 Standort der Anlage: Trostberg
 Anlagenbezeichnung: Abfallverbrennungsanlage (AGV)
 Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2023
 Rauchgasreinigungseinrichtung: SNCR-Verfahren, dreistufiger Wäscher

1. Kontinuierliche Emissionsmessungen / Verbrennungsbedingungen

Schadstoff/ Verbrennungsbedingung	Grenzwert HMW	Grenzwert TMW	Grenzwert TMW	Mittelwert im Bestimmungs- zeitraum	Einhaltung HMW	Einhaltung TMW	Jahresfracht	von „Hand“ berechnet? nein / ja
CO	100 mg/m ³	50 mg/m ³	50 mg/m ³	13,00 mg/m ³	99,95%	100,00%	483,23 kg/a	nein
C ges.	20 mg/m ³	10 mg/m ³	10 mg/m ³	4,00 mg/m ³	99,91%	100,00%	172,67 kg/a	nein
NO _x	400 mg/m ³	200 mg/m ³	150 mg/m ³	144,00 mg/m ³	99,86%	100,00%	5133,92 kg/a	nein
HCl	60 mg/m ³	10 mg/m ³	8 mg/m ³	6,00 mg/m ³	100,00%	100,00%	251,28 kg/a	nein
SO ₂	200 mg/m ³	50 mg/m ³	40 mg/m ³	1,00 mg/m ³	99,98%	100,00%	99,19 kg/a	nein
NH ₃	15 mg/m ³	10 mg/m ³	10 mg/m ³	2,00 mg/m ³	100,00%	100,00%	95,40 kg/a	nein
Staub	30 mg/m ³	10 mg/m ³	10 mg/m ³	1,00 mg/m ³	99,96%	100,00%	40,07 kg/a	nein
Verbrennungstemp. BK 1	1000 °C			1177 °C	100,00%			
Verbrennungstemp. BK 2	850 °C			960 °C	100,00%			

HMW = Halbstundenmittelwert, TMW = Tagesmittelwert

Abgasvolumenstrom: ca. 33595 Tm³/a

Hinweis: Die Grenzwerte von HCl (HMW), NO_x (TMW), HCl (TMW) und SO₂ (TMW) wurden am 15.12.2023 gemäß der novellierten 17. BImSchV im Auswertesystem hinterlegt.

2. Diskontinuierliche, wiederkehrende Emissionsmessungen

Die diskontinuierlichen, wiederkehrenden Emissionsmessungen wurden von einer nach § 29 BImSchG bekanntgegebenen Messstelle durchgeführt.

Messzeitraum: 27.-29.06.2023

Parameter	Grenzwert	Mittelwert	max. Messwert	Einheit
HF	1	<0,1	0,2	mg/m ³
HBr	5	5,4	11,5	mg/m ³
Hg	0,03	<0,0002	0,0004	mg/m ³
Σ Cd, Ti	0,05	n. b.	n. b.	mg/m ³
Σ Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	0,5	0,18	0,21	mg/m ³
Σ As, Cd, Co, Cr, B(a)p	0,05	0,0027	0,0046	mg/m ³
Σ PCDD/F / PCB	0,1	0,014	0,017	ng/m ³

n. b. = Konzentration < Bestimmungsgrenze

Hinweis: Die Messergebnisse beziehen sich auf trockenes Abgas im Normzustand (273 K, 1,013 hPa) und einen Bezugssauerstoffgehalt von 11 Vol.-%.

3. Bewertung der Emissionssituation

Bei den kontinuierlich überwachten Schadstoffgrenzwerten hat sich in 2023 gezeigt, dass insbesondere bei Anfahrvorgängen oder kurzzeitig zu behandelnden, großen Abgasvolumina Emissionsspitzen zu erwarten sind. Durch die Optimierung dieser Anfahrvorgängen und die stetige Verbesserung der internen Kommunikation sollen diese Emissionsspitzen weiter reduziert werden.

Im Rahmen diskontinuierlicher Emissionsmessungen wurde in 2023 festgestellt, dass die genehmigten Grenzwerte, mit Ausnahme von Bromwasserstoff (HBr), sicher eingehalten werden. Zu den HBr-Emissionen wurden die zuständigen Behörden umgehend eingebunden, umfassende Untersuchungen zur Ursache der Emissionen eingeleitet und die Einhaltung des genehmigten HBr-Grenzwerts durch die Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen sichergestellt.